



Universitätsklinikum  
Hamburg-Eppendorf



**psychenet**  
Hamburger Netz psychische Gesundheit

## Psychoseseminar WS 2016/17

Das Psychoseseminar dient dem Austausch und der wechselseitigen Fortbildung von Psychose-erfahrenen, Angehörigen und Profis. Ziel ist, eine gemeinsame Sprache zu finden und Dialogfähigkeit zu üben. Es geht um ein besseres Verständnis von dem, was eine Psychose bedeutet und was die verschiedenen Beteiligten an Hilfe brauchen. Für Studenten (verschiedener Fachrichtungen) bietet das Seminar die Chance, verschiedene Perspektiven auf einmal kennen zu lernen. Das Seminar mag auch persönlich hilfreich sein, hat aber in erster Linie nicht therapeutischen, sondern informativen Charakter. Die Teilnahme wird bei der ärztlichen Weiterbildung und bei anderen Ausbildungsgängen anerkannt.

**Donnerstag 17 - 19 Uhr, 14-täglich**

**Konferenzraum 2. Stock, Altbau der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, UKE**

- 13. Okt. Themenfindung // Entstehungsgeschichten**  
Wie entstehen Psychosen? Wie werden sie von wem definiert?
- 27. Okt. Schrecken und Schönheit der Psychoseerfahrung?**  
Austausch über die sehr verschiedenen Erlebnisse und Perspektiven. Wie kommt es zu Suizidversuchen, wie werden sie verstanden?
- 10. Nov. Gespräche in akuten Psychosen**  
Geht das? Wenn ja, wie? Durch wen? Zusammenspiel Erfahrene/Angehörige/Klinik
- 24. Nov. Selbst- und Fremd-Stigmatisierung**  
Wie geschieht eine "Anerkennung der Krankheit"? Ist ein normales Leben möglich?
- 08. Dez. Recovery und Vorsorge – was hilft?**  
Kann Vorsorge gelingen? Alternative Heilmethoden; Bedeutung von Tieren;
- 22. Dez. Misstrauen und Schuldzuweisung**  
Ist Misstrauen übertragbar (bis zur Paranoia)? Umgang mit Unsicherheit; Vermeidung von Schuldzuweisung;
- 19. Jan. Leben ohne Psychose**  
Wie wäre das Leben ohne Psychose – für Erfahrene, Angehörige und Profis?
- 02. Feb. Psychose und Arbeit**

*Literatur:* Stimmenreich; Im Strom der Ideen; Lichtjahre; Basiswissen Psychose (Psychiatrieverlag); Auf der Spur des Morgensterns; Eigensinn u. Psychose (Paranusverlag); Blaue Broschüre „Es ist normal verschieden zu sein“  
*Moderation:* Prof. Dr. Thomas Bock (☎ 74 10-5 32 26/-5 32 36, ☎ -5 54 55, E-Mail: [bock@uke.uni-hamburg.de](mailto:bock@uke.uni-hamburg.de)) und Dipl.-Psych. Huttan Behjat Mohammadi